

O Tannenbaum

Text und Melodie: August Zarnack, 1819

1. O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter!
Du grünst nicht nur zur Som - mers - zeit, nein, auch im Win - ter, wenn es schneit.
O Tan - nen - baum, o Tan - nen - baum, wie treu sind dei - ne Blät - ter!

1. O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!
2. O Mägdelein, o Mägdelein,
wie falsch ist dein Gemüte!
Du schwurst mir Treu in meinem Glück,
nun arm ich bin, gehst du zurück.
O Mägdelein, o Mägdelein,
wie falsch ist dein Gemüte!
3. Die Nachtigall, die Nachtigall
nahmst du dir zum Exempel.
Sie bleibt so lang der Sommer lacht,
im Herbst sie sich von dannen macht.
Die Nachtigall, die Nachtigall,
nahmst du dir zum Exempel.
4. Der Bach im Tal, der Bach im Tal
ist deiner Falschheit Spiegel.
Er strömt allein, wenn Regen fließt,
bei Dürr er bald den Quell verschließt.
Der Bach im Tal, der Bach im Tal
ist deiner Falschheit Spiegel.